ERLASS DES OBERBÜRGERMEISTERS VON MOSKAU

11. April 2020 Nr. 43-UM

**über die Bestätigung der
Vorgehensweise bei der
Beantragung und Nutzung
von digitalen Laufscheinen
zur Fortbewegung auf dem
Gebiet der Stadt Moskau im
Zeitraum des
Bereitschaftszustandes in der
Stadt Moskau**

Vor dem Hintergrund der Verbreitung der neuen Coronavirus-Infektion (2019-nCoV) und des eingeführten Bereitschaftszustandes in Moskau wird Folgendes angeordnet:

1. Die Vorgehensweise bei der Beantragung und Nutzung von digitalen Laufscheinen zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau im Zeitraum des Bereitschaftszustandes in der Stadt Moskau (s. Anlage) wird hiermit bestätigt.
2. Die Ausführung des Erlasses wird von mir persönlich überwacht.

Oberbürgermeister Moskaus (Unterschrift, Stempel) S.S. Sobjanin

**Vorgehensweise bei der Beantragung und Nutzung von digitalen
Laufscheinen zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau im
Zeitraum des Bereitschaftszustandes in der Stadt Moskau**

1. Diese Vorgehensweise bei der Ausstellung und Nutzung von digitalen Laufscheinen zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau im Zeitraum des Bereitschaftszustandes in der Stadt Moskau (im Weiteren: „Vorgehensweise“) legt einzelne Maßnahmen zur Durchsetzung der Regelungen des Bereitschaftszustandes in der Stadt Moskau fest.

2. Ab 15. April 2020 haben Personen die Möglichkeit, sich außerhalb von ihren Wohnstätten (Aufenthaltsstätten) nur in den im Erlass des Moskauer Oberbürgermeisters „Über die Einführung des Bereitschaftszustandes“ Nr. 12-UM vom 5. März 2020 (im Weiteren: „Erlass“) festgelegten Fällen und nur unter Einhaltung der in dieser Vorgehensweise festgelegten Anforderungen aufzuhalten.

3. Die Möglichkeit zum Aufenthalt außerhalb von den Wohnstätten (Aufenthaltsstätten) und zur Fortbewegung mit Verkehrsmitteln (einschließlich öffentlicher Verkehrsangebote wie Eisenbahn und U-Bahn, Personenkraftwagen und Lastkraftwagen) wird bestätigt:

3.1. durch einen digitalen Laufschein zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau (im Weiteren: digitaler Laufschein), der in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise ausgestellt wurde, gepaart mit einem Personalausweis. Der digitale Laufschein muss in gedruckter Form oder in digitaler Form auf einem persönlichen Gerät (wie auf einem Mobiltelefon oder einem anderen tragbaren Gerät) zur Prüfung vorgelegt werden.

3.2. durch einen Dienstausweis einschl. Ausweis eines Armeeingehörigen, eines Angestellten im öffentlichen Dienst (für föderale und regionale sowie kommunale Angestellte oder Beamte, aber auch für kommissarisch eingesetzte Personen), eines Richters, Anwalts, Notars,

Hilfsrichters, Notarassessors, durch einen Journalistenausweis bzw. sonstige Dokumente, welche die Persönlichkeit und Vollmachten eines Journalisten bestätigen, Ausweis eines privaten Wach- und Sicherheitsfachmanns, Ausweiskarte eines Wachmanns. Aber: Ihre Begleitpersonen werden nicht von der Pflicht befreit, einen entsprechenden digitalen Laufschein zu haben.

3.3. durch einen digitalen Laufschein zur Bestätigung des Aufenthalts außerhalb von Wohnstätten (Aufenthaltsstätten), die in Übereinstimmung mit der von den zuständigen Machtorganen des Moskauer Gebiets festgelegten Vorgehensweise ausgestellt wurde.

4. Bei ihrer Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau mit jeglichen Verkehrsmitteln sind die Einwohner verpflichtet, einen digitalen Laufschein bei sich zu führen, der in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise ausgestellt wurde (mit Ausnahme von den in Ziffer 3.2. dieser Vorgehensweise festgelegten Fällen):

4.1. Zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau mit jeglichen Verkehrsmitteln im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses oder eines zivilrechtlichen Leistungsvertrags wird ein digitaler Laufschein für den gesamten Zeitraum bis 30. April 2020 ohne Begrenzung der Fahrtenzahl bzw. der entsprechenden Routen ausgestellt. Für die Ausstellung eines digitalen Laufscheins muss die entsprechende Person folgende Angaben übermitteln:

4.1.1. Name, Vorname, Vatersname (falls zutreffend).

4.1.2. Seriennummer und Nummer des Passes bzw. eines anderen Personalausweises nach Maßgabe der Gesetze der Russischen Föderation.

4.1.3. Telefonnummer zur Kontaktaufnahme.

4.1.4. E-Mail-Adresse (wird optional angegeben).

4.1.5. Kennzeichennummer des Kraftfahrzeugs für die Fahrten (zur Fortbewegung mit öffentlichen Verkehrsmitteln einschl. Eisenbahn und U-Bahn bzw. Personentaxi muss nicht zwingend ausgefüllt werden).

4.1.6. Ausstellungsnummer der digitalen Karte für die Bezahlung von Fahrten im öffentlichen Verkehr und von Services der Stadt Moskau (Karten

„Trojka“ bzw. „Strelka“) (falls zutreffend).

4.1.7. Name der Einrichtung unabhängig von der Eigentumsform bzw. Name des Einzelunternehmers, in Bezug auf dessen Geschäftsaktivitäten der Laufschein beantragt wird (im Weiteren: „Arbeitgeber“).

4.1.8. Steuernummer des Arbeitgebers (keine Pflichtangabe in Bezug auf medizinische Einrichtungen).

4.2. Zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau mit jeglichen Verkehrsmitteln mit dem Zweck, medizinische Leistungen in medizinischen Einrichtungen in Anspruch zu nehmen, wird ein digitaler Laufschein für den Zeitraum von einem Tag ausgestellt – ohne Begrenzung der ausgestellten Laufscheine im Laufe einer Kalenderwoche. Für die Ausstellung eines digitalen Laufscheins muss die betroffene Person folgende Angaben übermitteln:

4.2.1. Name, Vorname, Vatersname (falls zutreffend).

4.2.2. Seriennummer und Nummer des Passes bzw. eines anderen Personalausweises nach Maßgabe der Gesetze der Russischen Föderation.

4.2.3. Geburtsdatum.

4.2.4. Telefonnummer zur Kontaktaufnahme.

4.2.5. E-Mail-Adresse (wird optional angegeben).

4.2.6. Kennzeichnummer des Kraftfahrzeugs für die Fahrten (zur Fortbewegung mit öffentlichen Verkehrsmitteln einschl. Eisenbahn und U-Bahn bzw. Personentaxi muss nicht ausgefüllt werden).

4.2.7. Ausstellungsnummer der digitalen Karte für die Bezahlung von Fahrten im öffentlichen Verkehr und von Services der Stadt Moskau (Karten „Trojka“ bzw. „Strelka“) (falls zutreffend).

4.2.8. Name der medizinischen Einrichtung.

4.2.9. Fahrtroute (Wohn- bzw. Aufenthaltsadresse der Person und die tatsächliche Adresse der medizinischen Einrichtung).

4.3. Zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau mit jeglichen Verkehrsmitteln mit einem in Ziffern 4.1. und 4.2. nicht vorgesehenen Zweck wird ein digitaler Laufschein für einen Zeitraum von einem Kalendertag

ausgestellt. Die Beantragung eines solchen digitalen Laufscheins ist nicht häufiger als zweimal pro Kalenderwoche möglich. Für die Ausstellung eines digitalen Laufscheins muss die entsprechende Person folgende Angaben übermitteln:

4.3.1. Name, Vorname, Vatersname (falls zutreffend).

4.3.2. Seriennummer und Nummer des Passes bzw. eines anderen Personalausweises nach Maßgabe der Gesetze der Russischen Föderation.

4.3.3. Telefonnummer zur Kontaktaufnahme.

4.3.4. E-Mail-Adresse (wird optional angegeben).

4.3.5. Kennzeichenummer des Kraftfahrzeugs für die Fahrten (zur Fortbewegung mit öffentlichen Verkehrsmitteln einschl. Eisenbahn und U-Bahn bzw. Personentaxi muss nicht zwingend ausgefüllt werden).

4.3.6. Ausstellungsnummer der digitalen Karte für die Bezahlung von Fahrten im öffentlichen Verkehr und von Services der Stadt Moskau (Karten „Trojka“ bzw. „Strelka“) (falls zutreffend).

4.3.7. Zweck der Fahrt – mit Rücksicht auf die im Erlass des Moskauer Oberbürgermeisters festgelegten Beschränkungen.

4.3.8. Fahrtroute (Wohn- bzw. Aufenthaltsadresse der Person und die tatsächliche Zieladresse).

5. Die Ausstellung der digitalen Laufscheine wird ab dem 13. April 2020 auf Antrag der betroffenen Person erfolgen; dieser Auftrag kann auf digitalem Wege auf der offiziellen Internetseite des Oberbürgermeisters und der Regierung Moskaus, per Anruf bei der Einheitlichen Informationsstelle der Regierung Moskaus (Tel.: +7 (495) 777-77-77) oder mit einer SMS-Nachricht an die Kurzzrufnummer 7377 gestellt werden.

6. Die Fortbewegung von Personen und Gepäck mit Personenkraftwagen der Taxianbieter, die in das Register der Genehmigungen für die Geschäftstätigkeit im Bereich Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen in Moskau eingetragen sind, ist nur nach Prüfung des Vorhandenseins des digitalen Laufscheins für die entsprechende Fahrtroute durch den Taxifahrer

erlaubt.

7. Personen, die auf dem Gebiet der Stadt Moskau wohnen (sich aufhalten), haben für die Fahrten ins Moskauer Gebiet einen digitalen Laufschein in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise zu beantragen. Der entsprechende, in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise ausgestellte digitale Laufschein berechtigt sie dann zur Fortbewegung sowohl auf dem Gebiet der Stadt Moskau als auch im Moskauer Gebiet.

8. Personen, die auf dem Gebiet der Stadt Moskau wohnen (sich aufhalten) und andere Regionen der Russischen Föderation außer dem Moskauer Gebiet besuchen wollen, haben für die Fahrten auf dem Gebiet der Stadt Moskau bzw. des Moskauer Gebiets einen digitalen Laufschein in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise zu beantragen. Der entsprechende, in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise ausgestellte digitale Laufschein berechtigt sie dann zur Fortbewegung sowohl auf dem Gebiet der Stadt Moskau als auch im Moskauer Gebiet. Die Vorgehensweise zur Fortbewegung auf dem Gebiet der anderen Föderationssubjekten der Russischen Föderation wird vom jeweiligen Subjekt der Russischen Föderation festgelegt.

9. Personen, die im Moskauer Gebiet wohnen (sich aufhalten), haben für die Fortbewegung auf den Routen in der Stadt Moskau einen digitalen Laufschein in Übereinstimmung mit der vom Moskauer Gebiet festgestellten Vorgehensweise zu beantragen. Der entsprechende, in Übereinstimmung mit der erwähnten Vorgehensweise ausgestellte digitale Laufschein berechtigt sie dann zur Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau.

10. Personen, die in anderen Föderationssubjekten der Russischen Föderation außer dem Moskauer Gebiet wohnen (sich aufhalten), haben für die Fortbewegung auf den Routen in der Stadt Moskau einen digitalen Laufschein in Übereinstimmung mit dieser Vorgehensweise zu beantragen.

11. Es ist festzulegen, dass:

11.1. die Anforderungen dieser Vorgehensweise keine Anwendung auf Personen im Alter von unter 14 Jahren finden;

11.2. Fortbewegung auf dem Gebiet der Stadt Moskau ohne Nutzung von Verkehrsmitteln, erfolgt ohne Beantragung eines digitalen Laufscheins, vorausgesetzt, dass die im Erlass des Moskauer Oberbürgermeisters festgelegten Anforderungen und Beschränkungen eingehalten werden.

12. Beratungen in Bezug auf die Beantragung eines digitalen Laufscheines erfolgen telefonisch durch die Einheitliche Informationsstelle der Moskauer Regierung unter +7 (495) 777-77-77.

13. Ein digitaler Laufschein enthält einen Code aus Buchstaben und Zahlen nach dem Format XXXX-XXXX-XXXX-XXXX, wobei die ersten vier Zeichen für das Gültigkeitsdatum des digitalen Laufscheins stehen; dieser Code ermöglicht die Überprüfung der eingegebenen Angaben und muss zur Fortbewegung gemäß den vom Antragsteller eingegebenen Angaben genutzt werden.

14. Als Grundlage für die Aufhebung eines digitalen Laufscheins kann Folgendes dienen:

14.1. Feststellung, dass bei Beantragung des digitalen Laufscheins falsche Angaben eingegeben wurden.

14.2. Nutzung des digitalen Laufscheins unter Verletzung der in dieser Vorgehensweise festgelegten Anforderungen.

14.3. Verletzung der Anforderungen bezüglich des Bereitschaftszustands.

15. Die Vorgehensweise zur Ausstellung des digitalen Laufscheins wird vom IT-Department der Stadt Moskau festgelegt.

16. Bei Verstößen gegen die normativen Rechtsakten in Bezug auf die Einführung und Aufrechterhaltung des Bereitschaftszustandes auf dem Gebiet der Stadt Moskau wie z.B. durch die Übermittlung von falschen Angaben werden die Schuldigen zur Verantwortung nach Maßgabe des Strafrechts und des Ordnungswidrigkeitenrechtes der Russischen Föderation zur Verantwortung gezogen.

(Stempel: Regierungsverwaltung der Stadt Moskau. Verwaltung für Organisationsangelegenheiten und Analysen der Regierung Moskaus)